

**Protokoll der Ortsbeiratssitzung Buchenau / Giesenhain
vom 04.11.2016
Gaststätte Fuhrmann Buchenau**

Anwesende:

**Baldes, Rüdiger
Kilimann, Jürgen
Menten, Manuela**

**Steinicke, Heinrich
Baldes, Achim
Höck, Ralf
Otter, Frank
Uhlemann, Hans-Jörg**

Entschuldigt:

Jutta Hendler

Pfarrer Gruber

**Gäste: Ulrika Hurna
Roman Hurna**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Verlesung Protokoll Ortsbeiratssitzung vom 06.10.2016**
- 3. Stellungnahme Süd-Link Gleichstromverkabelung Kabeltrasse 102 bzw. 103**
- 4. Fest 500 Jahre Reformation
Aktueller Stand Information an den Ortsbeirat und das Organisationsteam**
- 5. Verschiedenes**

Protokoll

1. Der Ortsvorsteher Frank Otter begrüßte die Ortsbeiratsmitglieder, Gäste sowie die Ehrenortsvorsteherin Ulrika Hurna.

2. Die Schriftführerin verlas das Protokoll der Sitzung vom 06.10.2016. Dazu wurden folgende Anmerkungen gemacht:

Zu 3.: Zur notwendigen Verschalung an der Friedhofhalle in Giesenhain erbittet die Gemeinde genaue Angaben zum benötigten Material an Schalbrettern und Farbe. Die Anbringung soll möglichst in Eigenleistung erfolgen.

Zu 4.: Die Gemeinde hat darum gebeten die Reinigung der Wand zur Anbringung der Gedenktafel in Eigenleistung zu erbringen. Eine teilweise Reinigung wurde durch Frank Otter bereits vorgenommen. Ralf Hutzheimer hat sich bereit erklärt, die ganze Halle zu streichen, Material soll bei Theo Schwalm erworben werden und wird durch die Gemeindeverwaltung erstattet. Die restliche Reinigung muss vorgenommen werden, das Streichen wird sich nach Witterung und Temperatur richten

Zu 5.: Ulrika Hurna gibt nur die Mailadresse von Herrn von Rotenhan an Herrn Pfarrer Gruber weiter, dieser kümmert sich um einen Kontakt, was bereits geschehen ist. Die Familie von Rotenhan hat sich positiv zu einer Nutzung des Schlosshofes für ein Abendkonzert geäußert.

Zu 6.: Kontakt zu Abo-Wind zwecks Besichtigung der Windkraftanlagen wurde hergestellt. Der Vorschlag bereits vereinbarte Termine zu nutzen wurde angenommen, einige Ortsbeiratsmitglieder waren bei einer Besichtigung mit den Fraktionen von FWG und SPD am 29.11.2016. Nach Einweisung wurden Details zu den aufgestellten Anlagen erläutert, Dauer der Veranstaltung ca. 3 Stunden. Ein weiterer allgemeiner Besichtigungstermin am 17.11.2016 wird von weiteren Mitgliedern wahrgenommen.

Zu 7.: Am 29.10.2016 wurde im Rahmen einer Aktion der Evangelischen Kirche auf dem Spielplatz in Buchenau ein Apfelbäumchen gepflanzt. Der Pflanzplatz war von der Gemeinde ausgewählt und vorbereitet worden. Neben Ortsbeiratsmitgliedern haben daran auch die Konfirmanden und ein Fotograf teilgenommen.

Aus der Bevölkerung kam die Anfrage, warum gerade auf dem Spielplatz gepflanzt wurde. Im Vorfeld war der Spielplatz als geeigneter Standort bestimmt worden, an dem der Baum von möglichst vielen Bürgern wahrgenommen werden kann. Zudem sind hier schon weitere ältere Apfelbäume vorhanden.

Die Einweihungsfeier zur Eröffnung der Brücke findet statt von 18.00 bis etwa 21 Uhr, die FFW stellt den Ausschankwagen und weiteres Zubehör, Strom kann über den Haushalt von Cosima Möller bezogen werden, ein Glühweinofen wird von Herrn Thomas Peuckert bereit gestellt.

3. Stellungnahme Süd-Link Gleichstromverkabelung Kabeltrasse 102 bzw. 103

Der Netzbetreiber TenneT erfragt eine Stellungnahme zu Korridorvorschlägen für die Gleichstromverbindung SuedLink. Diese soll vorrangig als Erdkabel umgesetzt werden.

Der Ortsbeirat befindet, dass das bereitgestellte Kartenmaterial nicht ausreichend ist, um eine qualifizierte Stellungnahme zur Eignung der Trasse abzugeben. Er erbittet eine genauere Darstellung von Trassenbreite und- Verlauf. Tendenziell kann kein Einvernehmen für die Trassenvariante 102 erwartet werden, da das Gebiet bereits durch die nahe gelegene Gasverdichterstation samt Gasleitungen, die Errichtung von Windkraftanlagen sowie zwei Hochspannungsleitungen belastet ist.

Bedenken bestehen wegen des Einwirkens der geplanten Maßnahmen auf die landwirtschaftlichen Nutzflächen sowie auf die Gewässersituation bei einer Querung der Eitra, sowie auf die Situation im Bereich des ehemaligen Bergwerks mit eventuell vorhandenen Stollen und Hohlschächten.

4. Fest 500 Jahre Reformation

Aktueller Stand Information an den Ortsbeirat und das Organisationsteam

Die Teilnehmer des Organisationsteams Roman Hurna, Simone Wiedmer und Frank Hutzheimer sind zur Sitzung eingeladen worden.

Der Sportverein hat durch seine Vorsitzende Pia Eckel mitgeteilt, dass er die Organisation von Kaffee und Kuchen komplett übernimmt.

Der Schlosshof könnte für ein Konzert am 14.06.2016 genutzt werden, der akustisch beste Platz für die Chöre/Gruppen sollte bei den angesprochenen Chorleitern erfragt werden, ein Podium aus dem DGH könnte aufgebaut werden, Hans-Jörg Uhlemann kümmert sich um entsprechendes Unterleg-/Ausgleichsmaterial.

Pfarrer Gruber hat entsprechende Chöre angefragt, sowie einen Organisationsplan erstellt, der mithilfe des Organisationsteams weiter ausgearbeitet werden sollte.

Die Verköstigung an diesem Abend soll durch die Fleischerei Meissmer erfragt werden.

5. Verschiedenes

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Sachverhalte:

Nach Anbringung der Gedenktafel soll diese möglichst zeitnah im Anschluß an einen Sonntagsgottesdienst eingeweiht werden.

Der durch die Gemeinde auszuführende Heckenschnitt wird derzeit von den betroffenen Landwirten durch eine Karte erfragt. Ergänzt werden soll auch die Fläche am Lindenrain.

Hinter der Kirche wird eine zu groß gewordene Fichte gefällt werden.

Die Anfrage des Landkreises zur Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2017“ wurde zur Kenntnis genommen.

Der Ortsvorsteher hat den Bürgermeister bei den Jubiläen der Bürgerinnen Frau Christel Bauer und Frau Charlotte Eckel vertreten und Glückwünsche zum 80. Geburtstag überbracht.

Folgende Anregungen wurden im Gremium eingebracht:

Der Zustand des Hauptwegs auf dem Friedhof ist problematisch für Personen, die diesen mithilfe eines Rollators begehen und sollte bei nächster Gelegenheit geebnet werden.

Der Zustand der Straße nach Giesenhain ist durch die übermäßige Nutzung im Zuge der Bauarbeiten an den Windkraftanlagen derart desolat, dass eine zeitnahe Instandsetzung gefordert wird.

Der am Abzweig der Hersfelder Straße nach Giesenhain gefällte alte Walnussbaum soll nach Möglichkeit wieder durch einen Walnussbaum nachgepflanzt werden. Der Ortsbeirat unterstützt, dass Manuela Menten versucht, eine entsprechende Auswahl bei Hessenmobil zu erreichen.

Außerdem soll sobald als möglich die beim Entfernen des Baumes umgestürzte Bank in Eigenleistung wieder aufgestellt werden.

Ende der Sitzung um 21.55 Uhr

**Ortsvorsteher
Frank Otter**

**Schriftführer
Manuela Menten**